



Planungen für Nachbarschaftsgarten

Die Ampeln stehen in Völklingen nun auf grün: Im nächsten Frühjahr kann mit dem Betrieb des Nachbarschaftsgartens im ehemaligen Pfarrgarten neben der Versöhnungskirche begonnen werden. Gemeinsam sollen Blumen, Gemüse und Kräuter angebaut werden. Bewohner und Bewohnerinnen des Quartiers „Nördliche Innenstadt“ sind gefragt, sich an dem Vorhaben zu beteiligen. Die Wintermonate werden nun genutzt, um die Gartenanlage gemäß der Vorplanungen im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“ herzustellen. Gleichzeitig gilt es gemeinsam zu überlegen und abzustimmen, wie sich Garteninteressierte einbringen können.

Der Nachbarschaftsgarten ist offen für alle Altersgruppen und alle Nationalitäten. Auch Kindergartengruppen, Schulklassen und andere soziale Einrichtungen können sich beteiligen. Das BIWAQ-Projekt „Besser leben und arbeiten im Quartier“ koordiniert die Umsetzung.

Wer Spaß am Gärtnern hat und sich in dem Projekt aktiv einbringen möchte, kann sich bei BIWAQ-Koordinator Dieter Schumann melden: Telefon 068 98/69 02 11 02 oder E-Mail biwaq-pk@dwsaar.de. Dort gibt es auch alle weiteren Informationen.

Vorbeugen gegen Wohnungseinbruch

Rechtzeitig vor Beginn der dunklen Jahreszeit informieren die VHS-Referenten über Möglichkeiten, sich gegen Wohnungseinbrüche zu wappnen. Es werden auch Fenster- und Türsicherungen vorgestellt, die TÜV-geprüft sind, auch Hinweise auf ein rundum gesichertes Haus mit Anbindung an Bewachungsunternehmen werden vorgestellt. Zudem wird geraten, wie man sich im Falle eines Wohnungseinbruchs richtig verhält. Nützliche Adressen für weitere Beratungen durch die Profis der Polizei sowie Hilfen nach Einbrüchen runden den Vortrag ab. Der Vortrag findet am Freitag, dem 28. Oktober, um 19 Uhr im Alten Rathaus statt. Es referieren: Werner Michaltzik, ehemaliger Leiter der Polizeiinspektion Völklingen, Gabriele Specht und Abdullah Coşkun als Seniorensicherheitsberater.

Stadtteilforum tagt

Am 2. November trifft sich das Stadtteilforum Nördliche Innenstadt um 18.30 Uhr erstmals in den neuen Räumlichkeiten des Stadtteiltreffs in der Kreppestraße 5. Besprochen werden neben der neuen Geschäftsordnung des Gremiums auch der derzeitige Stand des Nachbarschaftsgartens sowie aktuelle Projekte, wie das Energetische Quartierskonzept und die Straßeneingestaltung von Karlstraße und Hochstraße. Interessierte Bürger sind zu dieser öffentlichen Sitzung eingeladen.

Eddi Zauberfinger als Belohnung

Kindertagesstätte Geislautern-Wehrden hatte Malwettbewerb gewonnen



Willi, der Wassertropfen, hat eine lange Reise hinter sich: aus der Wolke, über den Regenbogen auf die Wiese und ins Grundwasser, und aus der Quelle wieder in den Himmel: Jetzt schaute „Willi“ in der Person von

Eddi Zauberfinger in der Kindertagesstätte Geislautern-Wehrden in Völklingen vorbei. Diese hatte beim Malwettbewerb der Stadtwerke Völklingen den ersten Preis gewonnen. Die Kinder der

Einrichtung wurden für ihre Kunstwerke belohnt durch eine Aufführung des musikalischen Kindertheaters „Willi, der Wassertropfen“ von Eddi Zauberfinger. „Wir waren erstaunt, wie kreativ und phantasievoll

die kleinen Künstler sich mit diesem für uns alle so wichtigen Thema beschäftigt haben“, erklärte Isabelle Ahr, die Leiterin der Unternehmenskommunikation der Stadtwerke Völklingen.

Händler, Gaukler, Feuershows

Am 4. November zum zehnten Mal Völklinger Mondschein-Markt

Mit einhundert teils historischen Marktständen und einer bunten Künstlerschar feiert die Stadt Völklingen zusammen mit ihren Marktbeschickern und Besuchern dieses Jahr rund um die St. Eligius Kirche am Adolph-Kolping Platz und in der Fußgängerzone den mittlerweile 10. Völklinger Mondschein-Markt.

In den Abendstunden zum Freitag, den 4. November, heißt es von 16 bis 22 Uhr Probieren, Einkaufen und Genießen. Ob frisches Obst und Gemüse, feinsten Honig, delikate Fleisch- und Wurstwaren, herzhafter Käse, Liköre und Flammkuchen, elegante Geschenke-Accessoires oder Nützliches für den Haushalt wie selbstgemachte Seifen und Kerzen: beim alljährlichen Abendmarkt können die Besucher sich wieder auf eine Reise der Sinne freuen.

Dabei sind saarländische und überregionale Marktbeschicker der ersten Stunde, die bereits vor zehn Jahren mit einem kleinen Marktstand an den Start gingen. Mittlerweile kennt man sich und freut sich, beim Mondschein-Markt wieder mit seinen Völklinger Kunden persönlich in's Gespräch zu kommen. Bei einem Schwätzchen und einem Glühwein mit guten alten Bekannten ist der Mondschein-Markt ein Garant für entspanntes Ein-



Mittelalterliche Musik ist Teil des Mondschein-Marktes.

kaufen in frischer Luft und romantischer Marktatmosphäre für die ganze Familie. Für den direkten Hunger gibt es beim Mondschein-Markt wieder zahlreiche Stände mit deftigem Speiseangebot. Auch die Wünsche der Kinder nach süßen Leckereien werden erfüllt. Für Kurzweil während des Mondschein-Marktes sorgt eine bunte Schar von Künstlern. Das Spielleutetrio „Dopo Domani“ präsentiert neben mittelalterlicher Musik auch Gaukelei und Mittelaltercomedy. Angerei-

chert durch Possen, Narreteien, Gaukelei und amüsante Taschenspielertricks lassen sie die alten Tage in neuem Licht erscheinen. Mit dabei sind die „Heidweilers“ – Jan Rolph von Heidweiler mit seinem holden Weibe Helene von Holzrode –, die mit Trink- und Tanzliedern aus zehn Jahrhunderten alt und jung in den Gassen zum romantischen Verweilen und Zuhören einladen. Neben den Musikern sorgen Gaukler von „Juxart“ für Staunen, Spaß und Schabernack. Ein mystisches Stelzenwesen mit leuchtenden Farben und mayestätischem Gang wird die großen und kleinen Besucher in Staunen versetzen. Wer auf dem Mondscheinmarkt etwas Ruhe finden möchte, für den hat die St. Eligius-Kirche ab 18 Uhr ihre Pforten zur Besinnung und Andacht geöffnet.

Durch das Programm führt der Herold „Pill“ (alias Torssten Schördling), der auch als „Mönchsreiter“ für Ruhe und

Ordnung auf dem Markt sorgt. Dabei findet er immer die richtigen Worte in der althochdeutschen Sprache, wenn er dem „Volke zu Völklingen“ charmant und humorvoll die Künstler während des Marktes bei einem Tavernenspiel präsentiert. Als mystisch leuchtenden Abschluss wird dieses Jahr beim 10. Völklinger Mondschein-Markt auf dem Platz der Forbacher Passage gleich zwei mal eine Feuershow stattfinden. Die Feuerformation der saarländischen Söldnerschaft Setanta wird mit tanzenden Fackeln, Feuerspucken und wild kreisenden brennenden Feuerpois den Platz der Forbacher Passage in mystisches Licht tauchen.

Der Eintritt zum 10. Mondschein-Markt in Völklingen ist frei. Weitere Informationen zum Markt erteilt die Tourist-Information der Stadt Völklingen unter Telefon 068 98/13-28 00 oder im Internet unter www.voelklingen.de.



Seniorenkino: Birnenkuchen und Lavendel

Seniorenkino gibt es in Völklingen am 9. November. In der Aula des Marie-Luise-Kaschnitz-Gymnasiums wird ab 15 Uhr der Film „Birnenkuchen mit Lavendel“ gezeigt. Der Eintritt beträgt 4 Euro. Kinokarten sind an der Kinokasse erhältlich. Der Film erzählt die spannenden Ereignisse auf einem Hof in

der Provence: Seit dem Tod ihres Mannes kümmert sich Louise allein um ihre beiden Kinder Emma und Felix, bewirtschaftet außerdem noch den familiären Birnen- und Lavendelhof in der Provence. Sie hat aber trotz ihrer Fähigkeiten Probleme mit der Bank, wo sie Kredite nicht bedienen kann.

Schnittarbeiten im Stadtgebiet Völklingen

Derzeit finden im Stadtgebiet Völklingen vermehrt stärkere Rückschnittarbeiten statt. Die Sträucher werden durch einen stärkeren Rückschnitt verjüngt, wodurch der Neuaustrieb an der Basis gefördert und die Vitalität der Pflanze erhalten wird. Diese Arbeiten müssen außerhalb der Brutzeit von

Vögeln stattfinden. Dies ist im Bundesnaturschutzgesetz so festgelegt. Somit werden diese Maßnahmen im Zeitraum von Anfang Oktober bis Ende Februar durchgeführt. Für mögliche Störungen oder kurzfristige Lärmbelästigungen bitten Mitarbeiter der Stadt Völklingen vorab um Verständnis.



HEUTE

Feste und Märkte

Beim Völklinger Herbsttag kamen in diesem Jahr viele Interessierte. Und die Organisatoren konnten sich über ihr Programm und dessen Zugkraft freuen. Zudem spielte das Wetter prächtig mit. Der Oldtimer-Korso mit seinen mehr oder weniger PS-starken Prunkstücken fand sogar überregional Aufmerksamkeit. Und die Musiker strahlten in der Tat mit der Sonne um die Wette.

Andere musikalische Töne werden am 4. November ebenfalls in unserer Innenstadt zu hören sein. Dann findet der Mondscheinmarkt dort statt. Zum zehnten Mal wird er in diesem Jahr in unserer Stadt Anziehungspunkt für alle sein, die Gaukler und Feuershows, aber auch die kulinarische Seite dieses abendlichen Festes zu schätzen wissen.

Lohnend ist derzeit auch ein Blick auf das Angebot unserer „Kulturmeile“. Sie lockt ebenfalls mit mehreren Veranstaltungen, die von der Comedy bis zum Schlagerabend oder zum Kindermusical reichen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

KOMMENTAR

Ihr

Klaus Lorig
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

BEKANNTMACHUNG

Die **Anmeldung** zur Aufnahme der schulpflichtigen Kinder für das **Schuljahr 2017/2018 in den Grundschulen der Stadt Völklingen** erfolgt am

Mittwoch, 09. November 2016, 15.00 bis 18.00 Uhr

in der für **den jeweiligen Schulbezirk zuständigen Schule**.

Anmeldepflichtig sind:

- alle Kinder, die bis zum 01. Juli 2017 das 6. Lebensjahr vollendet haben (Geburtszeitraum 01.07.2010 bis einschließlich 30.06.2011)
- alle Kinder, die bisher zurückgestellt waren.

Nach dem Schulpflichtgesetz können **Kinder, die in der Zeit vom 01. Juli 2017 bis einschließlich 30.12.2017 das 6. Lebensjahr vollenden, auf Antrag der Erziehungsberechtigten** eingeschult werden.

Die Entscheidung trifft die Schulleitung nach Durchführung eines Beratungsgesprächs mit den Erziehungsberechtigten. Sie kann sich dabei auf Erkenntnisse eines Schul- oder Amtsarztes oder eines Schulpsychologen stützen.

Die Anmeldungen sind an dem oben genannten Tag bei der für den jeweiligen Wohnbezirk zuständigen Schule vorzunehmen.

Bei der Anmeldung sind die Kinder unbedingt vorzustellen.

Das Familienstammbuch oder der Geburtschein des schulpflichtigen Kindes ist mitzubringen. Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten der Kinder sind für die ordnungsgemäße Anmeldung verantwortlich.

Der Termin für die schulärztliche Untersuchung der Kinder wird den Eltern schriftlich mitgeteilt.

Schulen mit besonderem pädagogischen Profil in der Stadt Völklingen

An der Grundschule Ludweiler/Lauterbach haben die schulpflichtigen Kinder die Möglichkeit, zweisprachig (deutsch-französisch) unterrichtet zu werden. Eine Anmeldung zum bilingualen Zug ist nicht an Schulgrenzen bzw. den Wohnsitz gebunden und erfolgt an der **Stammsschule Ludweiler**.

Die Grundschule Heidstock-Luisenthal wird ab dem Schuljahr 2017/2018 zur **Gebundenen Ganztagsgrundschule**. Hier werden die Schülerinnen und Schüler nach einem pädagogischen Ganztagskonzept an vier Tagen in der Woche bis 16.00 Uhr und an einem fünften Tag bis 12.40 Uhr unterrichtet. Darüber hinaus besteht bei Bedarf ein freiwilliges Betreuungsangebot bis 17.00 Uhr. Bevorzugt nimmt diese Schule Schülerinnen und Schüler aus dem Schulbezirk Heidstock/Luisenthal auf.

Sollten darüber hinaus weitere Plätze frei sein, können auch Schülerinnen und Schüler aus anderen Schulbezirken der Stadt Völklingen aufgenommen werden. Die **Anmeldung** des Kindes erfolgt dennoch **an der jeweiligen Stammsschule**. Diese leitet die Unterlagen dann an die Grundschule Heidstock-Luisenthal weiter.

Schülerinnen und Schüler aus dem Schulbezirk Heidstock/Luisenthal, **die keine Beschulung im Ganztage** wünschen, dürfen die **Grundschule Haydnstraße** besuchen. Hier erfolgt die **Anmeldung an der Stammsschule auf dem Heidstock**. Die Unterlagen werden dann an die Grundschule Haydnstraße weitergeleitet.

Völklingen, im Oktober 2016
i.V.

Wolfgang Bintz, Bürgermeister

IMPRESSUM

Völklinger
Stadtnachrichten

Herausgeber:
Stadt Völklingen
Oberbürgermeister
Klaus Lorig

Rathausplatz
66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung.



VERANSTALTUNGEN IN VÖLKLINGEN



Melden Sie uns öffentliche Veranstaltungstermine für den Internet-Veranstaltungskalender unter <http://veranstaltungen.voelklingen.de>

SONSTIGES

Blutspende Aktion
10. November 2016, 15.00 Uhr
Hermann-Neuberger Halle

KONZERT

Halloweenrock
Dorfgemeinschaftshaus
Geislautern
Ready to rumble &
Compliment for Soul
31. Oktober 2016, 20.00 Uhr

THEATER

Titania
Luster-Laster-Liebe
Premiere:
28. Oktober 2016, 19.30 Uhr
Weiterer Termin:
11. November 2016, 19.30 Uhr
Alter Bahnhof Völklingen

Musikalische

Ein-Mann Kriminalkomödie
„Mord bis der Arzt kommt“
Kongresszentrum SHG
Kliniken Völklingen
28. Oktober 2016, 20.00 Uhr

Weitere Veranstaltungen unter www.voelklingen.de, Änderungen vorbehalten

VHS VÖLKLINGEN

Mittwoch, 26. Oktober

- 1. Fairtrade-Tag in der VHS von 9.30 bis 12.00 Uhr und 17.30 bis 21.00 Uhr, Altes Rathaus
- Kurs – Italienisch für Anfänger 18.00 Uhr, Altes Rathaus
- Gourmet-Kochkurs – Lachs mit Pernot-Senf-Soße 17.30 Uhr, Küche Stadtwerke

Donnerstag, 27. Oktober

- Kurs – Spanisch für Anfänger 18.00 Uhr, Altes Rathaus
- Vortrag – Wege aus der Angst mit Roland Rosinus 19.00 Uhr, Altes Rathaus
- Kurs – Englisch für Anfänger 19.30 Uhr, Altes Rathaus
- Kochkurs – So essen Sie sich schön! Kochen nach den Jahreszeiten 17.30 Uhr, Küche Stadtwerke

Freitag, 28. Oktober

- Seminar – Entspannt in den Advent mit Ilka Sauer 18.15 Uhr, Altes Rathaus
- Junge VHS – Wir besuchen das THW 17.30 Uhr, THW Völklingen

VÖLKLINGEN LEBT GESUND!



Mittwoch, 2. November

- Wanderung ab Kreuzberghaus 15.00 Uhr, Treff: Kreuzberghaus
Verantwortlich: Saarwaldverein OV Völklingen, Bernd Reichert, Telefon: 0 68 98/86 68

Freitag, 4. November

- Päd-Ka, KARATE mit pädagogischer Förderung für Menschen mit Handicap, zeitgleich Training für Angehörige 18.00 – 19.00 Uhr, Ort: Grundschule Ludweiler
Verantwortlich: V Ludweiler, Susanne Schwarz, Telefon: 01 60/96 86 93 26

Samstag, 5. November

- Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Jugendliche 09.00 – 16.15 Uhr, Ort: Poststr. 33
Verantwortlich: Johanniter Unfall Hilfe e. V., Gabi Belles-Wehr, Telefon: 0 68 98/2 77 33

Infos über das gesamte Angebot und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat, Tel.: 0 68 98 13-25 97
Online-Anmeldungen unter: www.vhs-voelklingen.de

Comedy



Comedy im Herbst

am 7. November, 20.00 Uhr

Völklingen-Wehrden, Kulturhalle

Top-Act ist das Komiker-Duo Paul & Willi. Geräuschpantomime nennen sie ihre äußerst originell-burleske Bühnenkunst. Pantomimen, die laut und deutlich sprechen – aber kein Deutsch, sondern Pingu oder Gromolo. Das Duo wurde bereits mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Eine wunderbare „Drei-Frauen-Performance“ einer außergewöhnlichen Solokabarettistin verspricht das Vorprogramm „Wie schnell is nix passiert!“ von Bettina Koch aus Saarbrücken. Der Eintritt ist frei. Die kostenlosen Einlasskarten gibt es für die Kulturhalle Völklingen bei der Tourist-Information Völklingen, im Neuen Bahnhof Völklingen, Telefon 068 98/13-2800. Es wird eine Hutsammlung durchgeführt.

Kulturmeile



Ein Festival der Liebe

Die Reise durch vier Jahrzehnte
Schlagergeschichte

12. November 2016, 20.00 Uhr

Völklingen-Wehrden, Kulturhalle

Aktuelle Hits und ein Ausflug in die Vergangenheit der Guten-Laune-Musik sind die Mischung für dieses stimmungsgeladene Programm. Von Peter Alexander bis voXXclub, von Drafi Deutscher bis Helene Fischer. Von Conny Froboess bis Andreas Gabalier, von Andrea Berg bis Mary Roos. Abgerundet durch ausgefeilte Choreografien und pfiffige Kostümwechsel ist dieses Event nicht nur musikalisch, sondern auch für das Auge der reinste Spaß!
Tickethotline: 0651-9790777 oder unter www.ticket-regional.de, weitere Infos: www.wagnerjens.de oder unter Facebook.

Kulturmeile



Markus Maria Profitlich

Schwer im Stress

Die neue One-Man-Show von Mensch Markus

25. November 2016,

Einlass: 19.30 Uhr

Völklingen-Wehrden, Kulturhalle

Der Vollblutkomiker Markus Maria Profitlich hält uns in seinem brandneuen Soloprogramm den Spiegel vor und beleuchtet das Phänomen Stress lustvoll von den unterschiedlichsten Seiten – illustriert von haarsträubenden Beispielen aus seinem eigenen Kosmos.

Stadtwerke Völklingen senken Strompreise

Die erfolgte Modernisierung des Unternehmens trägt Früchte

Während andere noch rechnen, steht bei den Stadtwerken Völklingen heute schon fest: „Wir halten die Preisspirale an. Unsere Strompreise werden in 2017 sogar sinken.“ Die Kunden wird's freuen. Denn überall wird derzeit diskutiert, wie sich die steigende EEG-Umlage auf die Verbraucherpreise auswirken wird. Diese zentrale, staatlich festgesetzte Umlage zur Finanzierung der Energiewende klettert zum 1. Januar 2017 von derzeit 6,35 Cent um 0,53 Cent auf 6,88 Cent pro Kilowattstunde.

Die Stadtwerke Völklingen fangen die Mehrkosten, die durch die Erhöhung der Um-

lage entstehen, intern ab. Und mehr noch: „Wir haben unsere Strombeschaffung komplett umgestellt. Dadurch konnten wir am Markt Einkaufsvorteile erwirtschaften, die wir jetzt dazu nutzen, um diese Mehrkosten zu kompensieren und unsere Kunden darüber hinaus zu entlasten“, erklärt Geschäftsführer Michael Böddeker. Er lenkt jetzt genau ein Jahr die Geschicke des kommunalen Unternehmens, das durch Managementfehler und Investitionen in die Meeresfischzuchtanlage in eine schwere finanzielle Krise gestrandelt war. „Die Restrukturierung des Unternehmens ist gelungen“,

sagt er und fügt an: „Wir haben Altlasten aufgearbeitet, Prozesse optimiert, die Effizienz gesteigert sowie die Organisation neu aufgestellt. Jetzt arbeiten wir intensiv daran, für unsere Kunden attraktive Produkte und Dienstleistungen zu gestalten.“ Sichtbare Belege sind neben den stabilen Strompreisen die neue Website mit Online-Kundenportal und das neue Kundenzentrum mitten in der Stadt, das in wenigen Tagen eröffnet. „Ab Ende Oktober werden wir zudem neue, attraktive Festpreisprodukte für Strom und Gas anbieten können“, sagt Michael Böddeker. „Diese werden sowohl preislich wie inhaltlich überzeugen“, ist er sich sicher.

Stadtwerke müssen Steuern und Abgaben ohne Umweg abführen. Vom Strompreis, den Haushaltskunden bezahlen, entfallen heute bereits gut die Hälfte auf staatlich veranlasste Umlagen und Abgaben zur Finanzierung der

Energiewende sowie auf Steuern. Diese muss der Energielieferant mit dem Strompreis erheben und an den Staat abführen. Rund ein Viertel machen durchschnittlich die Netzentgelte aus, wobei es hier regionale Unterschiede gibt. Diese Unterschiede sind bedingt durch die Kosten für den Netzausbau, der vor allem aus dem Zubau an Anlagen zur Erzeugung von Sonnen- und Windstrom resultiert. „Das restliche Viertel des Strompreises können wir als Energieversorger bedingt beeinflussen; das sind die Kosten für Beschaffung und Vertrieb“, erklärt Michael Böddeker. Die Zusammensetzung des Strompreises hat sich in den vergangenen 18 Jahren – also seit der Liberalisierung des Strommarktes – komplett verändert: Während laut BDEW – dem Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft – die Kosten für Strombeschaffung, Vertrieb und Kundenservice



Geschäftsführer Michael Böddeker

Foto: SWV Stadtwerke Völklingen

in diesem Zeitraum lediglich um sechs Prozent gestiegen sind, haben sich die staatlich veranlassten Steuern, Abgaben und Umlagen zur Finanzierung der Energiewende um mehr als das Dreieinhalbfache erhöht. Insgesamt ist der Strom heute um etwa zwei Drittel teurer als 1998.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖLKLINGEN

BEKANNTMACHUNG

Die Stadt Völklingen gibt gem. § 41 (3) i. V. mit § 48 (6) KSVG bekannt, dass der Werksausschuss „Grundstücks- und Gebäudemanagement“ für

Donnerstag, den 03.11.2016, 17.00 Uhr

zur 26. nichtöffentlichen Sitzung des Werksausschusses „Grundstücks- und Gebäudemanagement“ in den Saal 1 des Neuen Rathauses (EG) einberufen wurde.

TAGESORDNUNG

1. Leistung einer außerplanmäßigen Ausgabe Fassadensanierung Altes Rathaus hier: Erstellung einer Sanierungsplanung
2. Teilsanierung der City-Tiefgarage Auftrag für die Durchführung der Beschichtungsarbeit für Wände, Decken, Stützen und Unterzüge Ebene 1 und 3 hier: Auftragserweiterung
3. Erweiterung der Feuerwehrgerätehaus Wehrden Erd-, Mauer- und Betonarbeiten hier: Auftragserweiterung
4. Beteiligung der Fußballvereine an den Energiekosten auf den Sportplätzen
5. Mitteilungen und Anfragen

Völklingen, 20.10.2016
Der Oberbürgermeister
gez. Lorig

Workshop Radierung mit Christel Traut

VHS-Kurs Radierung mit Christel Traut beginnt am 8. November



Bei der Radierung werden in Metalle Zeichnungen geritzt.
Foto: VHS

Die Völklinger Künstlerin Christel Traut bietet mit der Volkshochschule Völklingen einen Radierkurs an. In diesem Workshop werden die verschiedenen Möglichkeiten der Radierung vermittelt, ausgehend von den klassischen Techniken wie Kaltnadel, Strichätzung, Vernis mous oder Aquatinta bis hin zu experimentellen Versuchen bei Ätzworgängen und Druckverfahren. Durch Anleitung im technischen Bereich und individuelle Unterweisung im künstlerisch-gestalterischen Bereich wird die Entwicklung zum selbstständigen Arbeiten, also von der Platzenvorbereitung bis hin zum Druck, angestrebt.

Schwerpunkt im Workshop wird auf die experimentellen Techniken gelegt. Der Kurs beginnt am Dienstag, dem 8. November, um 18 Uhr und dauert bis 20.15 Uhr. Es sind insgesamt drei Abendtermine angesetzt. Anmeldungen bei der VHS Völklingen: Tel.: 068 98/13 25 97 oder per E-Mail: vhs@voelklingen.de.